

Kommunales Integrationszentrum, .03.2021, 51 3403  
Integrationsbeauftragte

An die  
Vorsitzende des Integrationsrates  
Frau Murisa Adilovic

### **Antwort der Verwaltung**

auf die Anfrage von Herrn Alich „Internationale Zusammenkunft Bielefeld“ vom 11.03.2021 zu den Wahlen im Integrationsrat:

#### **Frage:**

*a) Ein Wahlverfahren muss vor dem Wahlgang genauesten erklärt werden, wieso ist dieses nicht erfolgt? (die Zwischenfragen waren störend)*

#### **Antwort:**

Zu a)

Die Geschäftsführung des Integrationsrates hat unmittelbar nach der Bestätigung des Wahlergebnisses bereits am 28.10.2020 unter externer Moderation ein erstes Seminar für die neugewählten Mitglieder durchgeführt. Auch die Besetzung der Positionen der sachkundigen Einwohner in den politischen Gremien sowie in den Vergabegremien und den Gremien der Landesvertretung der Integrationsräte war Thema im Seminar: Erläutert wurden die Aufgaben der genannten Gremien wie auch das Wahlverfahren. Es fand zudem eine Kartenabfrage statt, wer sich eventuell für die Mitarbeit in welchem Gremium interessiert.

In einem weiteren Seminar am 27.01.2021 ist diese Diskussion fortgesetzt worden um einerseits zu gewährleisten, dass alle neu gewählten Mitglieder vor der konstituierenden Sitzung im Februar gut über die komplexen Strukturen und Abläufe informiert sind und zum anderen - angesichts der Pandemieschutzvorgaben (kurze Sitzungsdauer!) – Sitzungszeit einzusparen. Aus diesem Grund wurden im Seminar am 27.01.2021 auch Probeabstimmungen durchgeführt um ein Meinungsbild über das Interesse an den zu besetzenden Positionen zu erhalten. Die Abläufe waren somit den Mitgliedern vor der ersten Sitzung weitgehend vertraut. Es wurde deutlich gemacht, dass es sich um eine Probeabstimmung, ein Meinungsbild handelt und die verbindliche Wahl erst in der konstituierenden Sitzung stattfindet.

Ergänzend hat die Geschäftsführung wiederholt schriftlich wie auch mündlich darauf hingewiesen, dass sie jederzeit für Fragen zur Verfügung steht. Sie hat ferner geraten, dass sich die Mitglieder im Vorfeld der Sitzung über die Besetzung der Ausschüsse /Gremien verständigen, denn die Verwaltung hat hier eine neutrale Rolle.

#### **Frage:**

*b) Bei allen großen und wichtigen Wahlen gilt immer das vier Augenprinzip, warum wurde es hier nicht angewandt? Die beiden Damen waren sichtlich angespannt und wurden durch Zwischenfragen gestört.*

**Antwort:**

Zu b)

Hinsichtlich der Benennung/des Wahlverfahrens bezogen auf die Positionen der sachkundigen Einwohner und weiterer Positionen in anderen Gremien (s. zu a) existieren keine expliziten rechtlichen Vorgaben. In der Vergangenheit wurde es bspw. überwiegend in der Form praktiziert, dass sich auf Frage des Vorsitzes interessierte Mitglieder öffentlich in der Sitzung meldeten, deren Namen notiert wurde und abschließend wurde bezogen auf alle Positionen öffentlich der Beschluss gefasst.

Aus Pandemieschutz-Gründen war die Teilnahme der Verwaltung in der Februarsitzung begrenzt. Es standen aus diesem Grund nur zwei Personen für das komplexe Auszählungsverfahren zur Verfügung.

**Frage:**

*c) sieht die Geschäftsordnung keine maximale Ausschuss Teilnahme vor, es geht nicht um einen bestimmten Kandidaten/-in sondern grundsätzlich, wäre es nicht wünschenswert, wenn alle aus dem Integrationsrat sich auch in den Ausschüssen beteiligen würden?*

**Antwort:**

Zu c)

Die Entscheidung über die Mitarbeit als sachkundige Einwohner in politischen Gremien u. dergl. obliegt allein den Mitgliedern des Integrationsrates.

**Frage:**

*d) Was passiert, wenn man nicht regelmäßig an den Ausschüssen teilnehmen kann, ab wann ist man automatisch raus, oder ist das nicht vorgesehen. Es wäre insgesamt von Vorteil für alle Migranten/-innen wenn der Integrationsrat auch seiner beratenden Funktion gerecht werden kann bzw. nachkommen kann.*

**Antwort:**

Zu d)

Es ist nicht vorgesehen, dass sachkundige Einwohner\*innen, die nicht regelmäßig an den Ausschusssitzungen teilnehmen, ihre Mitgliedschaft verlieren. Es existieren keine rechtlichen Sanktionsmöglichkeiten. Selbstverständlich wäre eine regelmäßige Teilnahme wünschenswert.

Grewe